









**Seidenhaus Georg Schwarzenberger**  
 Halle a. S. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Gr. Steinstr. 88.  
 Beste Kostüm-Seide, nur Garantie-Stoffe, Neueste Farben in bestem Kostüm-Sammet  
 in den modernsten Farben. Unempfindlich gegen Druck und Nässe.  
 Neueste Blusenstoffe in Streifen u. Karos. Velvet-Sammete für Blusen und Kleidchen  
 Meter von 1 Mark an.  
 Reinsidene Karos mit breitem Atlas-Streifen Meter von 2,25 Mk. an. [5705]



Die Dividende für 1904 von 9 1/2% wird gegen den Dividendenschein Nr. 7 vom 1. Mai cr. ab bezahlt mit Mk. 55.- für die Aktien I.-VII. Emission, "110.-" VIII. u. IX. " Halle a. S. an unserer Kasse, in Berlin bei der Direktion der Diskontogesellschaft, in Naumburg a. S. bei Herren Rud. Müller & Co., Kommandit-Ges.

**Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.**

**Eberhardts Möbelfabrik, Berlin O., Holzmarktstrasse 21.**  
 Grosses Lager bürgerlicher u. feiner Wohnungsrichtungen. Kataloge gratis und franko. [1858] Lieferung franko durch ganz Deutschland. Lieferant für viele Beamtenvereine.



**Jeder Radfahrer**

sollte dem Deutschen Radfahrer-Bund beitreten, weil dessen sämtliche Mitglieder ohne jede Nachzahlung gegen Haftpflicht Personen gegenüber bis zu Mk. 100 000, bei Sachschäden bis zu Mk. 50 000 versichert sind. Ueber Aufnahmebedingungen und weitere Vorteile der Bundesmitgliedschaft erteilt gratis und franko Auskunft die Zentral-Geschäftsstelle des Deutschen Radfahrer-Bundes, Essen, Ruhr. [6099]

**Garten-**

**Ornamente,** als Figuren, Vasen, Tiere, Säulen, Rabatten - Steine, Blumentöpfe verzierte, Blumen-Kasten, Oeander-Kübel, Beetstecker, Springbrunnen u. s. w., als auch

Garten-Kies u. Garten-Sand, Grotten-Tuff-Steine u. s. w. halten am Lager und liefern bestens

**Ed. Lincke & Ströfer,** Halle a. S., Hordorferstrasse 1, Fernruf 93.

**Prima Thüringer Stückkalk (ca. 95% Aetzkalk),** bester Sorte u. Düngestoff (10 000 kg ca. 120 hl fassl), (zw. Standfest, stauffecht u. kalkrein) liefern zu billigen Tagespreisen die Vereinigten Steinen-Schraplauer Kalkwerke von R. Schrader, Halle a. S. Komptoir: Alie Brenndale 1a. [14826]

**Zuntz Kaffee**

Nur in Paketen mit Aufdruck .....  
 A. Zuntz sel. Wwe., Kgl. etc. Hoflieferant.  
 Bonn \* Berlin \* Hamburg.  
**Caramelierte und hellglasierte Röstung**  
 à Mk. 1.-, 1.20, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 1.90, 2.- per 1/2 Kilo. [1220]  
 Käuflich in allen besseren Geschäften der Lebensmittelbranche.

**Zuntz Kaffee.** Seit 20 Jahren Hauptniederlage bei Johannes David, Halle, Geiſtſtraße 1.

**Grösste Special-Fabrik für Gas-Badeöfen**  
 JOH. VAILLANT, REMSCHEID  
 D.R.P. Zu haben in allen besseren Installations-geschäften. Man verlange Catalog grat u. franco.



**Deutsche Dampffischerei-Gesellschaft „Nordsee“**  
 grösste Hochseefischerei Deutschlands, macht auf den täglichen Eingang lebendfrischer Seefische aufmerksam, dieselben kommen zu billigen Preisen zum Verkauf in der „Nordsee-Halle“, Tel. 1275. Gr. Ulrichstrasse 58. Tel. 1275. Beste Bezugsquelle für Händler und Hôtels.

**Eisen-Somatose**  
 EISENHALTIGES FLEISCHWEISS  
 Hervorragendstes, appetitanregendes und nervenstärkendes Kräftigungsmittel für Bleichsüchtige.  
 Eisen-Somatose besteht aus Somatose mit 2% Eisen in organischer Bindung. Erhältlich in Apotheken und Droguerien.

**Lanolin-Seife mit dem Pfeilring.**  
 rein, mild, neutral. Preis 25 Pfg.  
 Eine Fettsäure ersten Ranges.  
**Lanolinfabrik Martinikenfelde.**  
 Auch bei Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin achte [5584] man auf die Marke Pfeilring.



**Zahnbürsten,** solide Qualitäten, in großer Auswahl bei [19221] H. Schmo Nachf., Gr. Steinstr. 84.

**ff. Rübensaft**  
 dopp. raff., dah. sehr schmackh. Preisloos br. 10 Pfd. 1,90 Mk. [19221] Bismarckstr. 25 „ 3,75 „

**Neues Pflaumenmus**  
 dick u. süß, vorzögl. im Geschmack Post-Emalle-Eimer br. 10 Pfd. M. 2.- [19221] 28 „ 4,50  
 Geflässe frei, ab hier geg. Nahrungsm. Otto Kreissler, Konserv-Fabrik, Regensburg-K. 33.

**Schwefel-Bierenteejeife**  
 ist ärztlich empfohlen gegen jede Hautkrankheit, Ekzeme, Flechten, Bliehet, Blühchen, Sommerproppen, à Stk. 50 Pfg. nur allein bei [5219]

**Albin Hentze,** Schmeerstr. 24. Wiederverkäufer gefüht.

**Kunststofferei**  
 in allen Beherden von [6088] Rud. Podolski, Schmeerstr. 21.

**Damenputz. Hüte**  
 werden chic und geschmackvoll garniert u. modernisiert. Gleichzeitig empfehle meine Lehrkurse in feinem Damenputz Näheres Schulstrasse 2, II.

**Apotheker Benemann's Diamantkitt** kittet dauerhaft Glas, Porzellan, Steinzeug, Moerschmann, Marmor, Serpentin, Achat, Alabaster, Bernstein, à Fl. 50 Pfg.

**Albin Hentze,** Schmeerstr. 24. [5219]

**Epilepsie heilbar!** Nach viel vergeb. Stur. bin ich v. d. [5219] Arznei v. Dr. Ph. Quante in Wahrendorf i. W. von der Hall'sch. rabbl. geb. u. dankt Dr. Quante f. die gr. Wohlth. Baden-Web. [5219] Martinstr. 23. G. Sauter.

**Schul-Reisszeuge**  
 empfiehlt billig Carl Potzelt, Barfüßerstr. 4. Optisch-mechan. Institut.

**John David Halle a. S.**  
 Altes Konditorei  
 Veranlagung  
 Torten  
 Cacao  
**Baumkuchen**  
 Schokoladen  
 Haugkuchen  
 Kinder Nährweiback

**Mitglieder-Versammlung**  
 des Gefängnis-Vereins für die Stadt Halle a. S., Dienstag, den 2. Mai, nachmittags 6 Uhr im „Evangelischen Vereinshaus“ (Hotel Krönung). Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht, 2. Rechnungsbericht, 3. Vorstands-wahl, 4. Eine Arbeitsstätte für männliche Strafgefangene. Der Vorstand. D a d e r.

**Volksbildungsverein.**  
 Die Mitglieder werden zu dem am Freitag, den 28. April, abends 8 1/2 Uhr in den „Stadterfästen“ stattfindenden Vortrag des Herrn Direktor Thormählen aus Magdeburg: „Das Kunstgewerbe auf der Weltausstellung in St. Louis“ hiermit eingeladen. — Eintritt frei.

**Priv.-Doc. Dr. Winternitz**  
 von der Reise zurück.

**Marienbad. Häusliche Trink-Kuren**  
 (auch als Vor- und Nachkuren).  
 Anerkannt beste Wirkung der Heilwasser und Brunnensalze bei:

**Fettleibigkeit, Fettherz, Magen- und Darmkatarrh, Gicht, Rheumatismus, Nieren- und Blasenleiden, Fettleber, Gallenleiden, Harnsäure Diathese, Blutarmut, Haemorrhoiden, Skrofulose, Frauenleiden, Halsleiden, Zuckerharnruhr, Rhachitis, Blasen- und Nierensteine.**

Erhältlich in den Mineralwasserhandlungen, Apotheken, Drogerien und durch Marienbader Mineralwasser-Versendung. Gebrauchsanweisungen, Broschüren etc. gratis von der Versendung.

**Dr. Vogeler Sanatorium:**  
 med. Nervöse, Magen-, Darm-, Zucker-, Gicht-, Ernährungsranke

Wasserheilverfahren, medizinische Bäder, Massage, Erschütterungsmass, Heilgymnastik etc., Diätetikon, elektrische Lichtbäder, Wechselstrombäder etc. etc.

**Braunlage: Oberharz.**

**Höhenluftkurot St. Andreasberg.**  
 Grösste Stadt Norddeutschlands, 660 m. [6068] Standort für Schneeschuhläufer. Rings von Wälden und meilenweitem Hochwäldern umgeben, prächtiges Gefirgpanorama, bequeme Spaziergänge. Kuren mit fettsäure Milch. Bäder aller Art. Pensionenpreis mäßig. Die Kurverwaltung.





Kursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S. vom 27. April.

Table with columns: Aktien, Dividende, Kurs, and various stock entries including Hallsche Bank, Halle'sche Bank, and others.

Salben und Käse: a. vollgefärbte, ausgefärbte Käse höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren. A. e. ältere ausgefärbte Käse und wenig gut entwickelte jüngere Käse und Salben 20-25 %.

Hamburg, 26. April. (Vericht der Notierungskommission.) Schwanenmarkt auf dem Viehhof 'Stierhof' am 25. und 26. April. Es wurde gegahrt für 50 kg Lebendgewicht nach Hygus vereinbar nebenstehender Zana.

Hamburg, 26. April. (Vericht der Notierungskommission.) Den heutigen Käsemarkt a. b. Viehhof 'Stierhof' waren angetrieben 1021 Stück; dieselben bestanden sich der Verteilung nach aus Hannover 821, 22 Stück, Mecklenburg 114 Stück, Schleswig-Holstein 83 Stück. Es wurde gegahrt für 50 kg Schlachtwert: Wollensart gute Doppelender 101-107 % u. L. Qual. 86-92 %.

Halle, 27. April. (Eigener Bericht der Halleischen Zeitung.) Die andauernden Realisationssteigerungen führten heute bei Beginn in Eisen- und Kohlenwerten, auf die der Wochenbericht 'Neuzeit' am vorigen einwirkte, zu ziemlich erheblichen Abschwüngen.

Halle, 27. April. (Eigener Bericht der Halleischen Zeitung.) Die andauernden Realisationssteigerungen führten heute bei Beginn in Eisen- und Kohlenwerten, auf die der Wochenbericht 'Neuzeit' am vorigen einwirkte, zu ziemlich erheblichen Abschwüngen.

anfanglicher Schwäche lebhafteres Geschäft auf größere Käufe in Hamburger Rindfleisch-Artien seitens einer Großhandl. Im übrigen hielten sich die Umsätze bei dauernder Zurückhaltung der Spekulation in sehr engen Grenzen. Gütemitteln erkranken auch weiterhin empfindliche Stückpreise.

Unterberichte. Magdeburg, den 27. April. (Eigener Bericht der Halleischen Zeitung.) Magdeburg excl. von 88° Rend. - - - - - Tendenz: ruhig. Magdeburg incl. 75° Rend. - - - - - Tendenz: ruhig.

Magdeburg, den 27. April. (Eigener Bericht der Halleischen Zeitung.) Judentum. (Rommittelsbericht.) Neben-Rohstoffe I. Produkt. Waifs 88° Rendement neue Ulmsee seit an Bord Hamburg. April 25,80. - - - - - Tendenz: stetig.

Magdeburg, den 27. April. (Eigener Bericht der Halleischen Zeitung.) Die erneute Verflüchtung der amerikanischen Wollpreise dürfte ebenfalls gemindert, zumal das Wetter wärmer geworden ist und die weichen Sorten wiederum fortgesetzt Realisationsverluste erlitten. Später behauptet. Waifs auf America lebhafter. Mühlb. vermindert auf matter.

Magdeburg, den 27. April. (Eigener Bericht der Halleischen Zeitung.) Die erneute Verflüchtung der amerikanischen Wollpreise dürfte ebenfalls gemindert, zumal das Wetter wärmer geworden ist und die weichen Sorten wiederum fortgesetzt Realisationsverluste erlitten. Später behauptet. Waifs auf America lebhafter. Mühlb. vermindert auf matter.

Table with columns: Kuxe, Kurs, and various entries for Kuxe (shares) from different companies.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 27. April, 2 Uhr nachmittags.

Large table with multiple columns: Wechsel-Kurse, Eisenbahn-Aktien, Eisenbahn-Prioritäten, Deutsche Anleihen, Schiffahrts-Aktien, Bank-Aktien, Pfandbriefe, and Ausländische Staatspapiere.

Kursnotierungen der Leipziger Börse vom 27. April, 1 Uhr nachmittags.

Table with columns: Aktien, Dividende 1903/1904, and various entries for Leipzig stock market.

Schleife Dampfmaschinen.

— Firma August Mann, Halle a. S., Gebrüder Halle'sche Dampfmaschinen- und Maschinenbau-Gesellschaft, teilt mit, daß der Dampfer 'Halle' mit Stützboot und Klein Nr. 247, Schiff Eigentümern, mit Holz von Hamburg am 26. cr. hier eingetroffen sind.

Stiermärkte.

Vericht der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über tatsächlich erzielte Stierabgewichte nach Lebendgewicht am 27. April 1905.

Table with columns: Rasse, Viehgangung, Durchschnitts-Lebendgewicht, Preis pro 100 kg Lebendgewicht, and various entries for cattle markets.

Wittberg, 26. April. (Auf dem Wodener Markt.)

Wittberg, 26. April. (Auf dem Wodener Markt.) Die hier abgehandelt wurde, waren auf etwa 120 Wagen insgesamt 914 Stück Getreide angefahren, für welche je nach Art und Qualität bei sehr gutem Geschäftsgange 23-40 % pro Hafer gegahrt wurden.

Cuerferr, 26. April. (Auf dem Viehmarkt.)

Cuerferr, 26. April. (Auf dem Viehmarkt.) Heute vormittag waren zum Verkauf gegahrt 84 Pferde, 34 Kühe und 100 Schweine. Die Käufer waren 20 bis 50 Mt. pro Stück, für Schlachtwerte 25 bis 30 Mt. pro Paar gegahrt.

Magdeburg, 26. April. (Auff dem Viehmarkt.)

Magdeburg, 26. April. (Auff dem Viehmarkt.) Stierböden. (Auff dem Viehmarkt.) Zum Verkauf fanden: 199 Rinder, 1922 Kühe, 302 Stiere, 1772 Schweine. Gefahrt wurden für 100 Rind oder 50 kg Schlachtwert in A. (begriff. für 1 Pfund in Hemmen), Ochsen, Kühe und Kalben (bezw. für A. e. feine Mastkühe (Schlachtschlacht) und beste Gangeskühe 63-80 %; b. mittlere Mastkühe und gute Gangeskühe 72-78 %; c. geringe Gangeskühe 57-66 %; d. ältere geringe Mastkühe (Kreuzer) folgen. - Schafe: a. Wallrammen und jüngere Wallrammen 65-68 %; b. ältere Wallrammen 50-52 %; c. mittig gefärbte Hammel und Schafe (Wollschafe) 20-25 %; d. mittig gefärbte Hammel und Schafe (Wollschafe) 20-25 %; e. geringe gefärbte Hammel und Schafe (Wollschafe) 20-25 %; f. geringe gefärbte Hammel und Schafe (Wollschafe) 20-25 %.

Kursnotierungen der Leipziger Börse vom 27. April, 1 Uhr nachmittags.

Table with columns: Aktien, Dividende 1903/1904, and various entries for Leipzig stock market.



Provinz Sachsen und Umgebung.

Mietzen, 26. April. (Sitzbürger Christtag. —) Seinen feierlichen Gedenktag feiert morgen der altverehrte Superintendent und Kreisinspektor W. Rothe. Seit mehr als zwei Jahrzehnten verwaltet er, „Eisler, Zöhl“, seine mühevollen Aemter und hat in dieser langen Zeit sich einen Namen und eine große Liebe erworben. ...

Schöten, 26. April. (In der letzten Sitzung der Stadtkommission wurde beschließen, die Verhandlung der ...)

Quersart, 26. April. (Eingelungung.) Der hier um 11 Uhr ...

Delitzsch, 26. April. (Eine stolze Kelterei) fand gestern ...

Schraplau, 26. April. (Wandlung.) In der ...

Naumburg, 26. April. (Zweiter Unfall.) Beim ...

Wittenberg a. O. 26. April. (Sünderer Habarie. —) ...

Altenberga, 26. April. (Sommerertrinken.) ...

Wittenberg, 26. April. (Keine Genidlarre.) ...

Gratz-Stadt, 26. April. (Genidlarre.) ...

Wittenberg, 26. April. (Ausgezeichnete ...)

W. Crantz, 26. April. (Sitzbürger Christtag.) ...

das oftmals Abhalten von Prüfungen, was mit Kosten und Zeitverlust verbunden ist, zu regeln, wird der Vorschlag gemacht, für die Weiser alljährlich zwei Prüfungstermine (15. April bis 15. Mai und 15. September bis 15. Oktober) zu bestimmen. ...

Erurt, 26. April. (Zobnezeugung im Baugewerbe.) Der zum Schutze der Interessen der Arbeitgeber im Baugewerbe ...

Oberburg, 26. April. (Vertreterversammlung des altnassischen Lehrertages.) ...

Verburg, 26. April. (Cheimarktbrunnen.) ...

Teipzig, 27. April. (Der Parteitag der sächsischen Sozialdemokratie) ...

W. Crantz, 26. April. (Leberleiden.) ...

W. Crantz, 26. April. (Schulnachricht.) ...

W. Crantz, 26. April. (Das Befinden des Herzogs) ...

W. Crantz, 26. April. (Eitelberleiden.) ...

Deer und Marine.

Königlich preussische Armee. (Veränderungen.) ...

Prattien. Beförderung: ...

Spandau mit dem 30. April 1905 entlassen. ...

Zu Hauptleuten, vorläufig ohne Patent, befördert: ...

Zur Dienstleistung kommandiert, unter Ueberweisung auf den Etat der ...

Nur die Zeit vom 7. Mai bis 10. Juni d. J. an Bord von Schiffen der aktiven ...

Prattien. Beförderung: ...

**Ämtliche Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.**

Das Preussische Staatsbuch ist auch in dem Ende März d. J. abgelaufenen Geschäftsjahre seitens der Schuldverwaltungen der konsolidierten Staatsanleihe lebhaft in Anspruch genommen worden. Die Zahl der eingetragenen Konten betrug Ende März 1904: 31 385 über 1 629 887 500 M., 1904: 32 477 über 1 709 584 050 M., 1905 auf 33 957 über 1 781 172 750 M. festliegen. Von diesen Konten entfallen 85,8% auf Kapitalforderungen bis zu 50 000 M. und 14,2% auf größere Kapitalanlagen.

Zur abgelaufenen Periode vom Ende März 1905: 20 493 Konten über 787 125 500 M., den vorigen Periode 6280 Konten über 682 490 250 M. und für Vermögensgegenstände ohne juristische Persönlichkeit 6406 Konten über 210 345 500 M. eingetragen. Die Zahl der Konten für Remonten und über Pfandbriefe betrug 1761.

Von den Zinsen lassen sich die Empfangsberechtigten selbstständig in 579 Fällen von der Staatsanleihe Zahlungsweise in Berlin durch Bohnenlieferung oder Verbrieflich direkt empfangen, 6570 Konten werden halbjährlich durch Guthaben auf das Nettokonto der Empfangsberechtigten und 14 797 Konten durch eine Auszahlung bei der Staatsanleihe-Zinsausgabe und den damit verbundenen königlichen Käufen und Verkäufen empfangen.

Von den Konten entfallen auf Bürgeläubiger in Preußen 21 711, in anderen Staaten Deutschlands 4395, in den übrigen Staaten Europas 300, in Asien 17, Afrika 12, Amerika 50 und Australien 3. Das Staatsbuch ist allen Besitzern von Konten zu empfehlen, für welche die Papiere eine dauernde Abgabe bilden, und welche Kapital und Zinsen gegen den Schaden und Unbilligwerden des Zinses durch Diebstahl, Verrenten oder sonstigen Abhandlungen dieser Gegenstände nicht selten entbehren.

Durch Gesetz vom 24. Juli 1904 sind die Gebühren für die Umwandlung von preussischen Staatsanleiheforderungen in Buchforderungen abgemindert worden. Seit dem Inkrafttreten dieses Gesetzes erfolgt demgemäß die Eintragung der Staatsanleiheforderungen des Schuldbuch vollständig gebührenfrei. Auch laufende Verwaltungskosten werden von den Konteninhabern nicht erhoben. Eingetragene Forderungen können durch Zulassung erhöht, ganz oder teilweise auf andere Konten übertragen und ganz oder teilweise gelöscht werden. Im Falle gänzlicher oder teilweiser Löschung der eingetragenen Forderung werden gegen eine Gebühr von 1/2% (mindestens 2 M.) wieder Schuldscheinreibungen der konsolidierten Staatsanleihe zum gleichen Zinssatz und Nennwert ausgestellt.

Die Anträge auf Eintragung von Staatsanleiheforderungen in das Schuldbuch sind nachstehend beschriebenen Stellen zu richten: 1. In Berlin SW. 68, Dranienstraße 92/94, zu richten.

2. Ferner haben sämtliche Regierungs- und Provinzialstellen außerhalb Berlins und die mit Ablage von Buchforderungen betraugten Steuer- und Zollämter, soweit sie in eine Buchführung umgemindert worden sind, nach dem oben bezeichneten Zinssatz auszufüllen und die Einzahlung an die Hauptverwaltung der Staatsanleihen zu bewirken.

Dieselben Stellen haben auch zum Zwecke der Begründung von Buchforderungen Anträge zum Publikum annehmen und die königlichen Buchhalter der Hauptverwaltung in Berlin mit dem Antrage zu überreichen, dafür Schuldscheinreibungen anzufertigen und das Weitere behufs Umwandlung dieser in eine Buchführung zu veranlassen. Für die Uebermittlung der eingehenden Beträge an die Seehandlung und für den Ankauf der Schuldscheinreibungen werden Porto- und Provisionskosten nicht berechnet.

Die Reichsanleihen vermittelt die Eintragung von sie eingetragenen oder theoretisch anzunehmenden Staatsanleiheforderungen in das Schuldbuch ebenfalls. Für diese Vermittlung ist an die Bank anfallt eine Gebühr von 1/2% vom Nennwert des Nennwertes, mindestens aber von 50 Mennigen, zu entrichten, falls für die Schuldverschreibungen eine Provision von 1/2% des Nennwertes festzusetzen ist, so richten sich ihre Gebühren nach den dort festgesetzten Bedingungen. Formulare zur Eintragungsanmeldung werden vom Staatsanleihebüro in Berlin, Dranienstraße 92/94 und den genannten Stellen und Banken kostenlos unentgeltlich verabfolgt.

Die von uns herausgegebenen Ämtlichen Nachrichten über das preussische Staatsbuch, welche über Zweck und Einrichtung des Schuldbuch Genaueres enthalten, können durch die Hauptverwaltung oder direkt von dem Verlage J. Guttenberg, G. m. b. H., Berlin W. 35, Wilmersdorf 107/8, für 40 Pf. (postfrei 45 Pf.) bezogen werden. Berlin, den 11. April 1905.

**Hauptverwaltung der Staatsanleihen.**

v. Hoffmann.

**Bekanntmachung.**

Die Vertheilung der dem Reichskriegsmarineverwaltung im Monat Februar 1904 durch die unterzeichneten Beamten im Monat Februar 1904 durch die unterzeichneten Beamten welche die Bandnummern von 83 541 bis 86 987 tragen und über welche die Pfandbescheine in schwarzem Druck angefertigt sind, wird

Wittwoch, den 23. Mai d. J., und an den darauf folgenden Tagen im Auktionslokal des Reichskriegsmarineverwaltung, Dr. 4. Hofstr. und beglückwünschten, dass eine genügende Anzahl von Käufern aufzufinden sei, um 9 Uhr vormittags und um 3 1/2 Uhr nachmittags. Es kommen Zeichnungen über Alt-, ionische Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Uhren u. d. m., ferner Silber-, Gold- und Schmuckstücke, neue und getragene Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Einbildungen oder Erneuerungen der verfallenen Pfänder finden nur bis zum 23. Mai d. J., auf, worauf das bestmögliche Publikum besonders aufmerksam gemacht wird.

Halle a. S., den 25. April 1905.

**Holz-Auktion.**

Wittwoch, den 10. Mai etc. sollen auf Burgkammischer Forstreviere (Voll- und Eichenabteilung)

ca. 2300 Stk. kleine Ban- u. Eichenabtheil. II. - V. Kl. mit 1539,45 Fm. Inhalt (615)

meistbietend an Ort und Stelle veräußert werden. Zutritt gestattet: 10 Uhr vorm. im hiesigen Caffeehaus.

Ca. 50 Haufen Kiefernholz sind freibändig abzugeben.

**Die Forstverwaltung.**

Verdingung. Zum Neubau eines Lager- und Werkstatthauses auf Burgkammischer Forstreviere, Dr. 4. Hofstr. 48, ist die Gebotsfrist am 10. Mai d. J., 12 Uhr mittags, in dem hiesigen Caffeehaus, Termin am 10. Mai, mittags 12 Uhr auf dem Bureau der Verwaltung der südlichen Ost- und Westreviere auf Halle a. S., Unterplan Nr. 12.

Im Handelsregister Abteilung A sind heute folgende Eintragungen bewirkt:

Zu Nr. 8, betreffend die offene Handelsgesellschaft Dr. & Co., Juchow in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Geschäftsführer Werner Jordan ist alleiniger Inhaber der Firma.

Zu Nr. 1705, betreffend die offene Handelsgesellschaft Hall'sche Fabrik Tüchtel & Comp. in Halle. Der Kaufmann Eugen Staud in Halle a. S. ist aus der Gesellschaft ausgeschlossen.

Halle a. S., den 18. April 1905. Amtsgericht, Abt. 19.

**Für Brauereien, Gastwirth, Vertikaler.**

Am Sonnabend, den 29. April, vormittags 9 Uhr (6:15) wird das neue, ausgetriebene, „Zur Wirtshaus“ zu Merseburg öffentlich vor dem königlichen Amtsgericht zu Merseburg versteigert. Vorzügliche Lage; guter Anlauf; falls tüchtiger Geschäftsmann herbeikommt, bis 40000 Mk. Umsatz ca. 30 Tonnen monatlich.

**Rittergut (u. Schloß).**

5 km Ostsüd von Böhmi. 1890 Morgen, das 135 Morgen, 320 Morgen, Wald, Acker übermäßig, Hüden, schön, Schloß, a. Geb. u. Inn., vorzüglich, Jagd, belohnt mit 161 000 Mk., 3/4 Jähr. period. Veräusserl. halber 275 000 Mk. veräußert, nur 30 000 Mk. an d. d. h. Taxe. Weitere Aust. er. auch über andere größere u. kleinere Güter Schloß, G. Jentsch, Stadt, vorkommt. Carlstr. 4 u. 6 bei Steina u. A. Dier. (6283)

Beil. f. d. Veräußerung v. m. über 100 J. d. Familie befindet, in a. Kolonialgüter d. Prov. Sachsen, nach dem Gesetz vom 2. März, an einem Ort mit Bahnhofsstation etc.

**Gut, entb. ca. 215 Morgen.**

Wegeln u. Hüden, reichl. Wasser, schön, abg. über, kompl. Ich. u. tot. Juh. u. Fl. u. n. Pr. 155 000 M., Anz. 55 000 M. Abz. Aust. ertheilt unter Fol. 998

W. H. Hennig & Co., Berlin.

**Gelegenheitskauf!**

In Verding (Ank.), 15 Min. n. E. Lohnd. Villa, herrl. Anlagen, 2553 Qm gr. Gart. wegen dauernd. Abwesenheit d. Besitzers sehr billig zu verk. Schönst. Anstalt, auch als H. Pensionat oder Jagdschlößchen. 1. Madagalle, 2. Dresden, 3. an C. 60.

**Meine Bekanng.**

232 Morgen, in der Nähe Danzigs, Buchfabrik, Schule, Fabriks, Bahn, gut, modern, Jagdgebiet, Hiesig, mit 100 bis 20 000 M. Abzahlung für 20 000 M. n. d. Ankauf verkaufen. Vermittler werden. Antrags u. Z. r. 370 an die Exped. d. Blg. zu richten.

**Autorenrechtliches**

**Steinerei-Grundstück**

mit 1000 M. Mietverdienst bei 8-10 000 M. Abzahlung, in der Nähe, Kaufver. Off. Off. unt. 1. a. 9307 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

**Belgier.**

Buchst. 4 Jahre, prämi. tadelloß arbeiten, selbigen, a. imp. Staat, Berl. d. überabhängig, für 950 M. Dr. Netto, Schmittdorf (Wahlst.).

**Lehrer Stute.**

gebürtig, 1,68 groß, 4jährig, fomie ein Paar elegante (6187)

**Wagenpferde.**

Schwarzsch. Wallachen, 1,70 m. l. 1, 8 jährig, verkauft Rittergut Reideburg bei Halle a. S.

**Merzschafe**

60 Stück große, gesunde, hat abzugeben (6126) Rittergut Auesdorf bei Wölsa a. S.

**Bestes Heu.**

Für kommende Saison suche Abnehmer. Julius Anger, 6148) Scherwin (Merseburg).

**Ständig große Auswahl erstklassiger eleganter Luxuspferde:**

ausgefahr. Vierjährige, Zehn-Tenpelmann, kräftige, Paar- und Einzelgänger, Geschlossene, Jagende, Doppelpferde, Reispferde für jedes Geviert, alle 5- und 6-jährig, sofort zum Verkauf, preiswert unter voller Garantie. (6204)

Carl Rost, Leipzig, Waldstraße 31. — Tel. 6596.

Am 29. d. d. d. ab sehen wieder in sehr großer Auswahl, auch erster Hand.

**prima belgische Pferde**

bei mir zum Verkauf. (6213)

**H. B. Kremmer,**

Merseburg, alte Post. — Telephon 367.

**F. Jaenchen & Co., Foreign Bankers,**  
Gracechurch Buildings  
London E. C.

besorgen An- u. Verkauf aller an den Londoner Börsen gehandelten Effekten unter den **besten Bedingungen**. Zuverlässige Auskünfte sowie **sachgemäße Wochenberichte** kostenfrei. (5330)

**Richard Riedel,**  
Maschinenbau- und Reparatur-Anstalt,

Leipzig-R., Senefelder-Str. 54, Leipzig-R., (voriger langjähriger Leiter der Gasmotoren-Fabrik Deutz). Revision, Reparaturen an Motoren, Dampfmaschinen etc. aller Systeme, sachverständige Auskünfte und Ratschläge. Uebernahme von Umzügen und Montagen. Umländerung von Motoren. Alterer Konstruktion für Sauggas, Benzin etc. unter Garantie. Lager in sämtlichen Ersatzteilen für Motoren, Motoren u. Maschinen-Öl. Einrichtung kompl. Anlagen für Feuerwerke u. Landwirthschaft. **Anlass-Vorrichtungen für Motore.** Ankauf gebrauchter, Verkauf neuer und gebrauchter, wie neu vergerichteter Maschinen unter reeller Garantie. (5603)

**Formular-Verlag von Otto Thiele**

Halle a. S., Leipzigerstr. 87 (Eingang Dr. Braunsstr. 30), hält folgende Formulare für Amts- und Gemeinde-Vorsteher am Lager:

Formular-Nr.	Titel	10	25	50	100	200
1	Geschäfts-Journal	0,90	1,65	3,-	5,50	
2	Berechnung d. gemein. Feuer-Verkehrs-Anträge	0,90	1,65	3,-	5,50	
3	Niedergerichts-, Zins- u. Einlage-Berechnungs-Protokolle betr. Vermehrung öffentl. Unterfertigung od. Aufnahme in eine Stantenanleihe	0,90	1,65	3,-	5,50	
4	Bekanntmachung	0,30	0,55	0,95	1,75	
5	Einladung zur Sitzung	0,35	0,65	1,15	2,-	
6	Stantenanleihe	0,90	1,50	2,80	5,-	
7	Erklärungsbogen	0,25	0,45	0,85	1,50	
8	Verantwortliche Vernehmung	0,90	1,50	2,80	5,-	
9	Verordnung, s. Kl. d. d. Dienst	0,25	0,45	0,85	1,50	
10	Platzweise, eingetragener Strafbücher, Strafbücher der Gemeinden, Zins- u. Einlage	0,90	1,65	3,-	5,50	
11	Verordnung d. Gemeinden, Zins- u. Einlage	0,90	1,65	3,-	5,50	
12	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
13	Eintragungsbekanntmachung	0,25	0,45	0,85	1,50	
14	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
15	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
16	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
17	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
18	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
19	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
20	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
21	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
22	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
23	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
24	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
25	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
26	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
27	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
28	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
29	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
30	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
31	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
32	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
33	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
34	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
35	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
36	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
37	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
38	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
39	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
40	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
41	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
42	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
43	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
44	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
45	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
46	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
47	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
48	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
49	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
50	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
51	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
52	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
53	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
54	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
55	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
56	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
57	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
58	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
59	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
60	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
61	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
62	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
63	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
64	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
65	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
66	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
67	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
68	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
69	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
70	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
71	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
72	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
73	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
74	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
75	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
76	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
77	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
78	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
79	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
80	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
81	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
82	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
83	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	
84	Armen-Rath	0,25	0,45	0,85	1,50	